

Bindung und Netzwerke in der Jugendberufshilfe

Die Ausbildung zum/zur „Fachpraktiker_in Service in sozialen Einrichtungen“

Diese Ausbildung richtet sich an junge Menschen mit Lernschwierigkeiten und bildet diese zu Servicekräften in sozialen Einrichtungen aus. Die Auszubildenden werden während der zweijährigen Ausbildung eng von Jobcoaches von In Via e.V. begleitet und unterstützt.



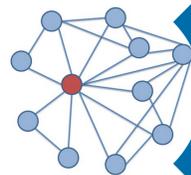
Um diese Frage geht es:

- Welche Akteur_innen unterstützen die Jugendlichen in ihrer Ausbildung?
- Wo liegen Chancen und Probleme?
- Welche Beziehungs- und Bindungsmuster gibt es?

Gefragt hat:

- ✓ In Via e.V.

Ergebnisse



Die Vernetzung von In Via mit Schule und Betrieb wird von den Jugendlichen als mehr oder weniger hilfreich bewertet.



Das Bindungsbedürfnis der Auszubildenden zu den Job Coaches ist in der Unterstufe höher als in der Oberstufe.



Die Ergebnisse zeigen unterschiedlichen Handlungsbedarf für In Via, Arbeitgeber und Schule.

Wer, wie, wann?

- Wer:** Bachelor-Seminar „Lehrforschungsprojekt Jugendberufshilfe – Fokus Inklusion/Menschen mit Lernschwierigkeiten“ im Modul 10 bei Prof. Dr. Werner Schönig und Katharina Lutz (M.A.)
- Wie:** Erstellung von ego-zentrierten Netzwerkkarten durch die Jugendlichen in den Bereichen Familie und Freunde, Schule, Arbeit und In Via; leitfadenstrukturierte Gruppeninterviews getrennt in Unter- und Oberstufe mit Transkriptionen.
- Wann:** Sommersemester 2019
- Kontakt:** sozial-wissenschaftsladen@katho-nrw.de